



**Christian**  
**Dunkel GmbH**  
**Werkzeugbau**

Schnitte, Stanzen, Vorrichtungen, Lehren, Formenbau,  
Draht- und Senkerosion, Kleinautomation

## **Erklärung zu Konfliktmineralien**

### **Hintergrund**

Im August 2012 hat die United States Securities and Exchange Commission („SEC“) ihre endgültigen Regeln für „Conflict Minerals“ („3TG“ – Tantal, Tin (Zinn), Tungsten (Wolfram) und Gold) herausgegeben, wie in Abschnitt 1502 des Dodd-Frank-Wall-Street-Reform- und Verbraucherschutzgesetzes festgelegt. Somit müssen sich börsennotierte Unternehmen darüber informieren, ob und inwieweit ihre Produkte Konfliktmineralien enthalten bzw. ob Konfliktmineralien aus der Demokratischen Republik Kongo oder den angrenzenden Ländern im Sinne des Gesetzes stammen. Obwohl die Christian Dunkel GmbH nicht den Berichtspflichten des Dodd-Frank-Act unterliegt, sind wir uns der Wichtigkeit und Bedeutung dieser Regelung bewusst.

Wir nehmen unsere soziale Verantwortung hinsichtlich der Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und der Menschenrechte ernst und verstehen, dass unser Verhalten im Geschäftsverkehr Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt hat.

### **Maßnahmen**

Die Christian Dunkel GmbH setzt sich dafür ein, dass ihre Produkte keine Konfliktmineralien enthalten, die aus Minen innerhalb der Demokratischen Republik Kongo oder der angrenzenden Länder stammen. Wir führen dazu folgende Maßnahmen durch:

- Wir erwarten von unseren Lieferanten eine Konfliktmineralien-Strategie und besondere Sorgfalt bei deren Umsetzung.
- Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie rechtzeitig auf unsere Anträge auf Nachweis der Einhaltung dieser Pflichten reagieren. Diese Nachweise sind ein zentraler Faktor unserer Beschaffungsentscheidungen.

Sollten wir im Rahmen unserer Untersuchungen Hinweise auf das Vorhandensein von Konfliktmineralien in Zulieferteilen entdecken, verpflichten wir uns, auf angemessene Weise hiergegen vorzugehen.